

20.12.2022 – 19:00 Uhr

CGTN: Historisches globales Rahmenabkommen zur Biodiversität auf der COP15 mit aktiven Bemühungen Chinas erreicht

Peking (ots/PRNewswire) -

Auf der 15. Konferenz der Vertragsparteien des UN-Übereinkommens zur Biodiversität (COP15) in Montreal, Kanada, wurde am Montag ein historisches Abkommen über die biologische Vielfalt erzielt.

„Das Abkommen ist angenommen“, erklärte der chinesische Umweltminister und COP15-Vorsitzende Huang Runqiu auf einer Plenarsitzung in Montreal und löste damit lauten Beifall bei den Delegierten aus.

Das Biodiversitätsabkommen mit dem Titel „Kunming-Montreal Global Biodiversity Framework“ zielt darauf ab, den Verlust der biologischen Vielfalt rückgängig zu machen und die Welt auf den Pfad der Regeneration zu bringen. Es enthält vier langfristige Biodiversitätsziele für 2050 und 23 spezifische „Aktionsziele“, die bis 2030 erreicht werden sollen und drei Bereiche abdecken, nämlich die Erhaltung der biologischen Vielfalt, die nachhaltige Nutzung und den fairen und gerechten Vorteilsausgleich bei genetischen Ressourcen.

Wichtige Punkte wurden von allen Parteien vereinbart. Der wichtigste Teil des Abkommens ist die Verpflichtung, bis 2030 30 Prozent der Land- und Meeresflächen der Erde als Schutzgebiete auszuweisen, während bisher nur 17 Prozent der Landflächen und 10 Prozent der Meeresflächen geschützt sind.

Die Vereinbarung sieht vor, bis 2030 200 Milliarden Dollar aus verschiedenen Quellen für die biologische Vielfalt aufzubringen und Subventionen abzubauen oder zu reformieren, die weitere 500 Milliarden Dollar für die Natur bereitstellen könnten. Zudem soll die Summe auf mindestens 20 Milliarden Dollar pro Jahr erhöht werden. Bis 2025 sollen diese Gelder in die Entwicklungsländer fließen, und bis 2030 soll die Zahl auf 30 Milliarden Dollar steigen.

Das Rahmenwerk bezieht sich auch auf den synergetischen Schutz zwischen dem Erhalt der biologischen Vielfalt und dem Klimaschutz und der Anpassung an den Klimawandel.

Während der Plenarsitzung betonten die Delegierten, wie wichtig es ist, Differenzen beiseite zu schieben und zusammenzuarbeiten, und bekundeten ihre Unterstützung für die Rahmenvereinbarung.

Als Präsidenschaft der COP15 hat China die erste Phase des Treffens 2021 in Kunming, der Hauptstadt der südwestchinesischen Provinz Yunnan, abgehalten. Die zweite Phase fand dieses Jahr in Montreal, Kanada, statt und stand unter dem Motto „Ökologische Zivilisation: Aufbau einer gemeinsamen Zukunft für alles Leben auf der Erde“.

China hat dem Schutz der biologischen Vielfalt immer große Bedeutung beigemessen und sich aktiv für die Einberufung der COP15 eingesetzt, die nach fast vier Jahren „Marathon“-Verhandlungen und mehreren Verzögerungen aufgrund der COVID-19-Pandemie stattfand.

„Ob bei der Überwindung der COVID-19-Pandemie oder bei der Verbesserung des Schutzes der biologischen Vielfalt und der Verwirklichung einer nachhaltigen Entwicklung auf globaler Ebene, Solidarität und Zusammenarbeit sind der einzige wirksame Weg, um globale Herausforderungen zu bewältigen“, sagte der chinesische Präsident Xi Jinping per Video bei der Eröffnungsfeier des hochrangigen Segments der zweiten Phase der COP15 am 15. Dezember.

Auch wenn die Verhandlungen im Vorfeld der Konferenz nach wie vor tief gespalten sind, hat China alles daran gesetzt, die Kluft zu überbrücken, den Verlauf der Verhandlungen zu bestimmen und schließlich auf den planmäßigen Abschluss des Rahmenabkommens zu drängen.

Vor dem Hintergrund der Bestrebungen der Menschheit, ein gesundes und florierendes globales Ökosystem aufzubauen und die Ziele für nachhaltige Entwicklung zu erreichen, ist dieses Rahmenwerk von historischer Bedeutung.

CGTN: <https://news.cgtn.com/news/2022-12-19/COP15-negotiators-reach-agreement-on-global-biodiversity-framework--1fThFHyr68w/index.html>

Foto -

https://mma.prnewswire.com/media/1971861/Historic_global_biodiversity_framework_reached_COP15_active_efforts_China.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/cgtn-historisches-globales-rahmenabkommen-zur-biodiversitat-auf-der-cop15-mit-aktiven-bemuhungen-chinas-erreicht-301707534.html>

Pressekontakt:

Jiang Simin,
+86-188-2655-3286,

cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100900456> abgerufen werden.